

## Kommentar

**DTB-Präsident Rainer Brechtken:**

## Fachverbände als Dienstleister für Vereinsentwicklung

„Dienstleister für Vereinsentwicklung“ heißt das Motto des Deutschen Turntages 2009, der am 21. November in der Rhein-Mosel-Halle in Koblenz stattfindet. Der Slogan ist nicht neu im Deutschen Turner-Bund (DTB). Er unterstreicht jedoch die grundlegende Philosophie der Verbandsarbeit für den DTB und seine Landesturnverbände (LTV). Diese lautet: „Die Turn- und Sportvereine sind die Anbieter von Angeboten in den verschiedensten Sportarten, als Leistungs- und Wettkampfsport sowie als Freizeit- und Gesundheitssport. Die Fachverbände unterstützen die Vereine mit Dienstleistungen in ihren jeweiligen Sportarten, damit diese als Sportanbieter vor Ort konkurrenzfähig bleiben können und ihren Mitgliedern ein attraktives, zeitgemäßes und zielgruppengerechtes Angebot bieten können.“

Die Dienstleistungen der Fachverbände bestehen für den Leistungs- und Wettkampfsport in ihren Sportarten beispielsweise in der Bereitstellung eines Wettkampfsystems, Festlegung von Regeln und Inhalten für die Sportarten, Aus- und Fortbildung von Trainerinnen und Trainern, Kampf- und Schiedsrichtern. Aber auch die Förderung und Entwicklung von sportlichen Talenten bis hin zu Nationalmannschaften gehört zu derartigen Dienstleistungen.

Die Fachverbände sind auch für die Betreuung der freizeit- und gesundheitssportlichen Ausprägung ihrer jeweiligen Sportarten verantwortlich. Hier sind die Dienstleistungen für die Vereine schwerpunktmäßig in der Aus- und Fortbildung von Übungsleiterinnen und Übungsleitern, der Zertifizierung von Angeboten, der Aufarbeitung von Trends und Entwicklungen von Angebotsinhalten inklusive Unterstützung bei der Qualitätssicherung zu sehen. Besondere Aufmerksamkeit genießt hier auch die Beratung von Vereinen: Zum Beispiel in der Frage, wie die sportlichen Bedürfnisse der Mittelschicht bzw. der mittleren Altersgruppen unserer Gesellschaft berücksichtigt werden können, um diesen finanzstarken Teil der Bevölkerung an den Verein zu binden. Die Dienstleistungen beziehen sich dabei auf Beratung beim Betrieb von Fitness-Studios, bei der flexiblen Gestaltung von Angeboten bis hin zur Entwicklung neuer Raumkonzepte, etwa das vom DTB entworfene „Zukunftsmodell Turn-Mehrzweckhallen“.

Der DTB und seine Untergliederungen sind in diesem Sinne als Fachverband zuständig für die Sportarten, die unter Turnen und Gymnastik zusammengefasst sind. Diese werden ganzheitlich betreut in ihren jeweiligen Ausprägungen im Leistungs- und Wettkampfsport sowie im Freizeit- und Gesundheitssport. Auf Grund der historischen Entwicklung von Turnen und Sport in Deutschland legt der DTB seit jeher großen Wert auf die Betreuung des Freizeit- und Gesundheitssports. Die meisten Vereinsangebote in diesem Bereich lassen sich – auch heutzutage mit ihren vielfältigen

Fantasie-Bezeichnungen – zurückführen auf Ausprägungen von Turnen und Gymnastik. Früher firmierten diese unter „Jedermannturnen“ bis sie in den 80er/90er Jahren mit der vorbildlichen „aktiv(er)leben“-Kampagne eine modernisierte Fortsetzung erfuhren.

In Anknüpfung an diese Tradition haben der DTB und seine LTV in den letzten Jahren die Grundlagen ihrer Verbandsarbeit aktualisiert und 2004 das Leitbild „Wir schaffen Bindung!“ als Grundsatzprogramm beschlossen. Darin werden als Kern-Aufgaben der Verbandsarbeit u. a. die Stärkung unserer Grundsportarten Gerätturnen und Gymnastik, die Positionierung der Marke Kinderturnen, die Marktführerschaft im Fitness- und Gesundheitssport und die Förderung unseres olympischen Spitzensports bezeichnet. Das Leitbild legt zudem konkret die Zielgruppen der Verbandsarbeit fest und definiert die Aufgabenteilung zwischen Bundesebene, LTV und den regionalen Untergliederungen in den jeweiligen Schwerpunkten.

Auf dieser Grundlage haben wir auch das Markenkonzept mit „Kinderturnen“, „Turnen“ und „GYMWELT“ entwickelt. Mit den jetzt vorliegenden Dienstleister-Konzepten im Kinderturnen und der GYMWELT wollen wir unsere Programme bundesweit gemeinsam mit den LTV und den Turngauen, Turnkreisen oder Turnverbänden umsetzen. Wir wollen den konkreten Anforderungen der Vereine in unseren Betreuungsbereichen flächendeckend gerecht werden.

Ich hoffe, dass es mir gelungen ist, mit meinen Ausführungen nachweisen zu können, in welcher Weise der DTB als Fachverband seine Verantwortung als Dienstleister für Vereinsentwicklung wahrnimmt. Vor diesem Hintergrund habe ich kein Verständnis, wenn es in Diskussionen zur Mitgliedermeldung und Beitragserhebung heißt, die Fachverbände kümmern sich nur um Spitzensport, die Vereine sind daher nicht bereit, dafür Beiträge zu entrichten. Oder wenn es heißt, die Fachverbände sollten erst einmal Dienstleistungen erbringen, wenn sie von den Vereinen Mitgliedermeldung und Beiträge erwarten. Ich halte dieses pauschale Urteil für falsch und ungerecht.

Stattdessen bitte ich um Prüfung der Dienstleistungen, die Fachverbände in ihren Sportarten für Vereine erbringen und um Einfordern von benötigten Dienstleistungen bei Defiziten. Und ganz zum Schluss bitte ich auch um faire Würdigung der Anstrengungen von Fachverbänden. Und zwar nicht nur verbal, sondern auch mit dem entsprechenden Beitrag zur Solidarfinanzierung im organisierten Sport.

## **Die besten Jubiläumsfestschriften 2008**

Die Sieger des Wettbewerbs für die besten Vereinsfestschriften des Jahres 2008, die der Deutsche Turner-Bund und seine Landesturnverbände alljährlich auslobt, stehen jetzt fest. Aus insgesamt 24 eingesendeten Festschriften aus acht Landesturnverbänden hat die DTB-Experten-Jury die Gewinner ermittelt: Bewertungskriterien sind dabei Inhalt, Quellendokumentation, Erscheinungsbild und Gestaltung, Stil sowie Originalität der Festschrift. Einen besonderen Stellenwert hat die fundierte Ausarbeitung der Vereinsgeschichte.

### **DTB-Ebene**

1. Charlottenburger TSV 1858
1. NTV Strand 08
2. TV Trennfurth 1908

### **Schwäbischer Turnerbund**

1. Schramberger Turnerschaft 1858
2. TSV Dagersheim
2. Turnverein Stetten i. R.

### **Rheinischer Turnerbund**

1. TV 1908 Neunkirchen
2. TSV 1858 Runderroth
3. TV 08 Lohmar

### **Niedersächsischer Turnerbund**

1. Turn-Klubb Hannover
2. MTV Osterode/Harz 1858
3. TUS Tarmstedt 1908

### **Badischer Turner-Bund**

1. Stadt TV 1883 Singen
2. TV Waldprechtsweier 1908
3. TV Odenheim

### **Hessischer Turnverband**

2. TSG 1908 Biskirchen
3. TV 1883 Lampertheim
4. TV Oberwalluf 1908
4. TV Kefenrod

### **Westfälischer Turnerbund**

1. TuWa Bockum Hövel 1908
2. TSV Kabel 1882
3. TV Frisch-Auf Altenbochum 08

## **Neues DTB-Akademie Programm erschienen!**

Ab sofort ist das DTB-Akademie Programm für das Jahr 2010 erhältlich. Wir präsentieren Ihnen wieder eine Vielzahl an Aus-/Fort- und Weiterbildungen in den Bereichen GroupFitness, Fitness und Gesundheit, Dance sowie Maßnahmen der Kinderturn-Akademie.

Neben dem bisherigen Angebot, u. a. mit den stark gefragten DTB-Trainer Pilates sowie dem DTB-Kursleiter Yoga, haben wir auch Neues. Das Thema „Betriebliche Gesundheitsförderung“ gibt Hilfestellung, Sicherheit und vermittelt Best-Practice-Angebote, um im Dreiklang von Krankenkasse, Betrieb und Verein Gesundheitssportprogramme anbieten zu können.

Die präventive Wirkung von Bewegung auf die Gehirngesundheit ist nun schon seit einiger Zeit wissenschaftlich nachgewiesen. Für uns war dies der Anlass zu einer Weiterbildung „Gehirngesundheit mit Bewegung“. Bei unserer alternden Gesellschaft wird dies das Thema der nächsten Jahre.

Gespannt sind wir auf die Resonanz unserer neu konzipierten „Instructor“-Weiterbildungsreihe AROHA®, Indian Balance®, Drums Alive® sowie Yogadancing®. Diese von namhaften Presentern entwickelten Programme sind hochaktuell und bieten eine Bereicherung für Ihr Kursangebot. Interessante Fortbildungen ergänzen das DTB-Akademie Programm.

Das neue Aus- und Weiterbildungsprogramm für Fitness, Gesundheit, Body & Mind, Dance sowie Kinderturnen steht ab sofort im Internet zum Download zur Verfügung unter [www.dtb-akademie.de](http://www.dtb-akademie.de)

DTB-Akademie, Otto-Fleck-Schneise 8, 60528 Frankfurt/Main, E-Mail: [dtb-akademie@dtb-online.de](mailto:dtb-akademie@dtb-online.de)

## **ERIMA Vertrag mit DTB verlängert**

### **Weiterhin führender Ausrüster im Turnen**

In die Verlängerung geht die Zusammenarbeit zwischen ERIMA und dem Deutschen Turner-Bund (DTB): Die deutsche Sportmarke, die schon seit dem Jahr 2003 offizieller Ausrüster des DTB ist, bleibt langfristig Partner der deutschen Turner und manifestiert damit ihre führende Stellung im Turnen.

„Wir freuen uns, die erfolgreiche und partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem DTB langfristig fortzusetzen und damit die ERIMA Multiteamsport®-Strategie optimal zu unterstützen“, sagt ERIMA Inhaber Wolfram Mannherz zur Verlängerung des Kontraktes. Dieser wurde von ihm und DTB-Präsident Rainer Brechtken in der ERIMA Firmenzentrale am 20. Oktober in Pfullingen offiziell unterzeichnet.

„Mit ERIMA hat der Deutsche Turner-Bund auch weiterhin einen verlässlichen Partner von hoher Qualität an seiner Seite“, so DTB-Präsident Rainer Brechtken nach der Vertragsunterzeichnung. Die Zusammenarbeit zwischen ERIMA und dem DTB umfasst nicht nur die Ausrüstung für das Turn-Team Deutschland um die ERIMA Athleten Fabian Hambüchen und Kim Bui sowie für die Nationalmannschaften in den Bereichen Trampolinturnen, Rhythmische Sportgymnastik und Aerobic.

Zusätzlich bezieht die Kooperation auch die Bereiche Nachwuchsförderung und Events mit ein. So unterstützt ERIMA die Turn-Talentschulen in Deutschland und ist Partner bei den Veranstaltungsreihen des Turner-Bundes wie der GYMMOTION – Faszination des Turnens oder der Mehrkampfserie Champions Trophy. Dort zeigt man mit einer umfassenden Werbepräsenz ebenso Flagge wie mit innovativen Produkten: Mit Beginn des Jahres 2010 werden die DTB-Sportler in der neuen ERIMA Deutschland-Kollektion auftreten.

Weitere Informationen unter [www.erima.de](http://www.erima.de)

## **Aktuelles aus dem Bereich Gymnastik/RSG**

### **TK-Vorsitzende bestätigt**

In Koblenz fand am 26. und 27. September die diesjährige Bundestagung Gymnastik/Rhythmische Sportgymnastik (RSG) statt, zu der die jeweiligen Fachwarte aus den Landesturnverbänden eingeladen waren. Im Rahmen der Bundestagung stand auch die Wahl der Vorsitzenden des Technischen Komitees (TK) an. Die bisherige Amtsinhaberin Ursel Born war die einzige Bewerberin und wurde in ihrem Amt bestätigt. Nicht mehr zur Verfügung für die neue Amtszeit stellten sich Sonja Schmeißer (Presse und Öffentlichkeitsarbeit), Gerhild Fischer (Aus- und Fortbildung) und Helga Bickel (Kampfrichterwesen in der Gymnastik). Ursel Born hat nun die Aufgabe, das neue

Komitee Gymnastik/RSG zusammenzustellen. Den Bereich Aus- und Fortbildung soll Dr. Katja Kleinveldt aus Berlin übernehmen.

### **GymnastikCamp startet bei EM 2010**

Im Rahmen der Bundestagung wurde auch das neue Projekt „GymnastikCamp“ vorgestellt, das bei den RSG-Europameisterschaften 2010 in Bremen Premiere feiern wird. Erstmals können hier junge Gymnastinnen im Training ihre eigenen Fähigkeiten verbessern, Gemeinschaft und Spaß am Sport erleben und die Top-Gymnastinnen hautnah miterleben. Nähere Informationen zum neuen GymnastikCamp werden in Kürze veröffentlicht.

Alles Wissenswerte rund um die EM im April 2010 in Bremen finden Sie unter [www.em-rsg-2010.de](http://www.em-rsg-2010.de)

### **Gabor beendet ihre Karriere**

Die Gymnastinnen am Nationalmannschaftszentrum in Fellbach-Schmidlen trainieren seit Anfang Oktober neue Choreografien und in leicht veränderter Besetzung. Johanna Gabor (TSV Schmidlen) beendete ihre Spitzensportkarriere und Marie Protschka (TSG Tübingen) verließ die Gruppe erwartungsgemäß. „Erst nach Olympia 2012 eine Berufsausbildung starten zu können, ist mir einfach zu spät“, begründete Gabor ihren Schritt. Der Rumpf der Gruppe von Teamchefin Ekaterina Kotelnikova und Stützpunktrainerin Natalia Stsiapanava wird mit Maike Deuschle, Camilla Pfeffer, Sara Radman und Karolina Raskina (alle TSV Schmidlen) bestehen bleiben. Die Juniorinnen Cathrin Puhl (TV Rehlingen) und Regina Sergeeva (TSG Söflingen) werden ab sofort mit der Senioren-Gruppe trainieren. Ab 1. Januar 2010 sind beide in der Meisterklasse startberechtigt.

## **Der Traum einer EM-Teilnahme**

### **Mit TeamGym rückt er in greifbare Nähe**

Welcher Sportler träumt nicht davon, einmal an einem internationalen Wettkampf teilnehmen zu können. In der Sportart TeamGym könnte dieser Traum vielleicht Realität werden. Der Deutsche Turner-Bund (DTB) sucht noch Startgemeinschaften, die am 4./5. Juni 2010 in Offenburg an der Europameisterschafts-Qualifikation teilnehmen möchten – Mindestalter 16 Jahre.

„Ich wusste ja gar nicht, dass es im DTB eine solche Sportart gibt!“ – „Woher bekomme ich dazu mehr Informationen?“ – „Warum bietet mein Turnverband TeamGym nicht an?“ So und ähnlich waren viele Reaktionen nach dem TeamGym-Wettkampf beim Internationalen Deutschen Turnfest 2009 in Frankfurt. Viele Messebesucher fühlten sich angezogen von fetziger Musik, eleganten Choreografien, rasanten Sprüngen und Energie pur. Eine Mannschaft bei TeamGym besteht aus sechs bis zwölf Teilnehmern. Absolviert werden die drei Disziplinen Bodengymnastik, Tumbling und Trampet (Sprungtisch und Minitrampolin). Es gibt Damen-, Herren- und Mixed-Teams. Die Mixed-Teams (50 % Damen, 50 % Herren) fehlen uns derzeit in Deutschland. Aber auch die Damen- und Herren-Teams freuen sich über neue Konkurrenz.

Die Anforderungen für die Europameisterschaften 2010 sehen wie folgt aus:

**Bodengymnastik:** Das Team präsentiert eine synchrone Gymnastik à 2:30 bis 3 Minuten auf einer Turnfläche. Es werden verschiedene Formationen, Drehungen, Sprünge, Balance- und Kraffelemente, Akro und bei den Mixed-Teams noch Partnerelemente gefordert.

**Tumbling:** Nur sechs Teilnehmer eines jeden Teams gehen an den Start. Jedes Team präsentiert drei Durchgänge auf der Tumblingbahn, wobei eine davon vorwiegend Vorwärts- und eine Rückwärtselemente beinhalten muss. In einem der Durchgänge werden Doppelsalti oder Schrauben gefordert.

**Trampet:** Auch hier gehen nur sechs Teilnehmer an den Start und turnen drei Durchgänge. Mindestens ein Durchgang wird mit und mindestens einer ohne Sprungtisch geturnt. Dabei ist ein Durchgang mit Doppelsalti und Schrauben gefordert.

TeamGym ist durch die Anforderungen die perfekte Sportart für ehemalige Gerät- und Trampolinturner. Und durch die Neuregelung, dass auch Startgemeinschaften zugelassen sind, finden sich vielleicht noch Mixed-Teams zusammen, die diese Herausforderung annehmen wollen.

### **Nicole Zapf**

Weitere Infos über TeamGym gibt's bei:

Nicole Zapf, AK-Vorsitzende für TeamGym, Tel.: 08022/273855, E-Mail: TeamGymDTB@aol.com

Der nächste Wettkampf findet am 28./29. November in Fürth statt.

Weitere Infos unter [www.dtb-online.de](http://www.dtb-online.de) → Sportarten → Gruppenwettkämpfe

## **2. Golden Age Gym Festival 2010 in Portugal**

Genau ein Jahr vor dem Start des 2. Golden Age Gym Festival in Portimao (Portugal) konnten sich Delegierte der Verbände direkt vor Ort informieren. Das Golden Age Gym Festival findet vom 3. bis 10. Oktober 2010 statt und richtet sich an Turnerinnen und Turner über 50 Jahre. Zahlreiche Workshops mit zielgruppengerechten Bewegungsangeboten, Vorführungen und vieles mehr warten auf die Teilnehmer.

Portimao bietet hervorragende Bedingungen für das Golden Age Gym Festival. Die Stadt und der portugiesische Turnverband arbeiten bereits seit 20 Jahren zusammen und haben viele Veranstaltungen gemeinsam organisiert. Die Bühnen für die Gruppenvorführungen sind in der Altstadt und auf touristischen Plätzen eingeplant, für die Workshops stehen unterschiedliche Indoor- und Outdoor-Plätze zur Verfügung. Die Portimao Arena, in der jedes Jahr ein Weltcup in der Rhythmischen Sportgymnastik stattfindet, wird Schauplatz für die Gala und Schlussveranstaltung sein.

Unterkünfte gibt es in verschiedenen Kategorien, wobei nahezu alle Hotelzimmer als Apartments ausgestattet sind. Die Angebote gelten für sechs Tage und enthalten den Festbeitrag von 85 Euro sowie den Transfer vom Flughafen Faro. Das lokale Organisationskomitee (LOC) bietet zudem eine Neuerung an: Mit vielen Restaurants sind Sonderbedingungen vereinbart wie ein „Golden Age Menu“ und zehn Prozent Rabatt auf „À la Carte“-Bestellungen. Interessierte DTB-Vereine melden sich direkt beim LOC an. Weitere Fragen beantwortet Detlef Mann, E-Mail: [detlef.mann@t-online.de](mailto:detlef.mann@t-online.de)

Alle Infos unter <http://goldenage2010.webnode.com>

## **Deutscher Schulsportpreis 2009 | 2010**

### **Online-Bewerbung noch bis zum 15. Dezember**

Bereits zum sechsten Mal wird der Deutsche Schulsportpreis des Deutschen Olympischen Sportbundes und der Deutschen Sportjugend (dsj) verliehen. Die aktuelle Ausschreibung unter dem Motto „Sportverein und Schule – Gemeinsam für eine bewegte Zukunft!“ richtet sich an Sportvereine und Schulen, die erfolgreich zusammenarbeiten. Der Startschuss zum Deutschen Schulsportpreis 2009 | 2010 fiel im Rahmen des Internationalen Deutschen Turnfestes 2009 in Frankfurt am Main.

Der erste Vorsitzende der dsj Ingo Weiss sagte damals: „Wir hoffen viele engagierte Lehrer/innen und Übungsleiter/innen für den Wettbewerb begeistern zu können, denn die Ausschreibung richtet

sich zum ersten Mal an Schulen und Sportvereine. Wir sind uns sicher, dass es nur gemeinsam gelingt, die neue Bildungs-, Betreuungs- und Erziehungssituation zu lösen. Daher vergeben wir diesen Förderpreis für innovative und beispielhafte Projekte auch und gerade in schwierigen Zeiten sehr gerne.“

In der aktuellen Schulentwicklung sind Kooperations- und Netzwerkarbeit von Schulen, Sportvereinen, Eltern und weiteren Trägern der Kinder- und Jugendhilfe gefragt. Nur gemeinsam ist es möglich, junge Menschen in ihrem Kompetenzerwerb zu fördern und zu unterstützen sowie den neuen Herausforderungen von Ganzttag und der gymnasialen Schulzeitverkürzung zu begegnen. Daher liegt der Schwerpunkt der sechsten Ausschreibung des Deutschen Schulsportpreises auf der Auszeichnung von Kooperationskonzepten und Netzwerkbeispielen, die eine gelungene Zusammenarbeit zwischen Sportverein und Schule beschreiben und Kindern und Jugendlichen ein bewegungsfreundliches und ganzheitliches Umfeld bieten.

Der Deutsche Schulsportpreis ist insgesamt mit 10.000 Euro dotiert und verteilt sich auf die ersten drei Preisträger wie folgt: 5.000 Euro (1. Preis), 3.000 Euro (2. Preis) und 2.000 Euro (3. Preis). Die Geldpreise sind zweckgebunden für Bewegungs-, Spiel und Sportangebote zu verwenden.

Die Bewertung erfolgt im Sinne folgender vier Kriterien:

- 1) Zielsetzung und Evaluation,
- 2) Kontinuität,
- 3) Zukunftsperspektive und
- 4) Innovation.

Die Online-Bewerbung ist noch bis zum 15. Dezember möglich.

Weitere Infos und das Bewerbungsformular unter [www.dsj.de/schulsportpreis](http://www.dsj.de/schulsportpreis)

## **Kinderturn-Clubs aufgepasst!**

### **Mitmachen beim Dokumentationswettbewerb**

Wie schon in den vergangenen Jahren ruft die Deutsche Turnerjugend wieder exklusiv die DTB Kinderturn-Clubs auf, sich am Dokumentationswettbewerb zu beteiligen. Dieses Jahr steht der Wettbewerb unter dem Thema: „Das Kinderturn-Club Jahr – Ihre Highlights 2009“. Als Hauptpreis gibt es von der Firma BENZ Sport GmbH eine tolle Attraktion für die Übungsstunde zu gewinnen: Zwei Groß-Rollbretter und passend dazu ein 12er Paddel-Set.

Damit ist Spiel und Spaß garantiert. Alle Infos zur Teilnahme gibt es auf [www.kinderturnen.de](http://www.kinderturnen.de) im Bereich Kinderturn-Club → Service. Einsendeschluss der Präsentation ist der 31. Dezember 2009. Wir freuen uns auf die Kinderturn-Club Highlights 2009.

-----  
***Fotomaterial zu den verschiedenen Themen erhalten Sie auf Anfrage!***